

fiets ein Huterthürchen offen, wenn sie weder Quecksilber in Gold verwandelte, noch jede Krankheit auf der Stelle hob, bis die Kroanten dem Dingo ein Ende machten. Das Leuchten, Glänzen und Fankeln war bismuthphosphorischer Art\*).

### Memorabilien.

Die Sitte der Araber und Engländer, die Schönheit und Echtheit ihrer Pferde durch einen Stammbaum zu beweisen, ist, wie irgend einer von einer Familie, was auch den Römer nicht ganz unbekannt. So rühmt Juvenal die Posteritas Corithals und Hircyni, zwei berühmte Pferde. Statius singt von einem Pferde, das es „genus aritis“ sey, und „de stemmate longo emeritos parentes“ habe. Des Hircyni pinus gedenkt auch Martial. Er soll nach einem Steine, den Lepsius fand, 114 Mal den ersten, 50 Mal den zweiten und 36 Mal den dritten Preis im Wettlaufen gewonnen haben.

Wie die Mode auch im Thierreich ihre Macht übt, sieht man aus den ganz verschwundenen Bologneser-Hunden. Vor 100 und mehr Jahren konnte keine Dame ohne so ein Hündchen leben. Man bezahlte für das Stück gern 4—5 Louisd'or, und Bologna zog einen ansehnlichen Gewinn von diesem Ausfuhrartikel. Durch Waschen mit Branntweingeist wurden sie, mehreren Angaben nach, künstlich in der Kleinheit erhalten, welche ih-

\*) Bemerkenswerth ist dies aus dem Vorhergehenden, was Michaelis, dem Erzähler dieser Notiz, Gabriel Clauberus, mittheilte. Das Gläschen leuchtete in dunkeln Orten, und zur Nachtzeit, wie eine Kerze Strahlen von sich gebend.

nen, außer dem Behänge, den größten Werth gab.

Die Güte des weltberühmten Parmesan-Käse wird hauptsächlich von der herrlichen Weide bedingt, welche in der Gegend von Piacenza ist. Die Wiesen können so oft und so stark bewässert werden, als man will, und die Röhre, welche sich von ihnen nähren, geben so viel Milch, daß von 50 Stück täglich ein fetter Käse gemacht werden kann, der hundert Pfund wiegt. Indessen der wenigste holländische Käse hatte sonst Holland gesehen, und der wenigste Parmesan-Käse sieht Parma's und Piacenza's Wiesen, sondern der meiste kommt von Lodi, Crema, Bologna u. her. Der beste Käse der Art ist 3—4 Jahre alt.

Wie berühmt und geachtet vor 300 Jahren Nürnberg war, kann man daraus abnehmen, daß die stolze venetianische Republik sich 1509, als sie von Maximilian I. gedrängt wurde, an diese Stadt wandte, um Frieden zu erhalten. Und wie schrieb der Doge und hohe Rath von Venedig! „Nostra potissimum in vobis spes est, et in Deo opt. max. Vos igitur — causam agite apud Caesarem. Zum Schluß dieses Schreibens ward noch als Grund angeführt, daß die conservata dignitas et civitas nostra non magis nobis, quam vobis usui sit.“

Gerade vor 100 Jahren (1730) waren die herrlichen Neckarweine in solcher Menge und Güte gerathen, daß Niemand genug Gefäße hatte. Die Weine von den frühern Jahrgängen wurden daher so spottwohlfeil, daß

\*) Tuschus in tract. de jure stataum Imp. Rom. III. S. 78.